

URKUNDE

errichtet von

Notar Dr. Karl Ritter

Weilheim i. OB

am 25. Juni 1970

Urk.=Rolle Nr. 612

und Nachtrag vom 24. August 1970 URNr. 1295

für

Frau Katharina H u b e r, Sägewerksbesitzers-

ehfrau in Eschenlohe, Mühlenstraße 42.

Ausfertigung

URNr. 672/1970.

Grundstücksüberlassung.

Heute, den fünfundzwanzigsten Juni _____
neunzehnhundertsiebzig, _____
25. Juni 1970, _____
erschieden vor mir, _____

_____ Dr. Karl R i t t e r, _____

Notar in Weilheim, in meinem Amtsraum zu Weilheim:

- 1.) Herr Georg H u b e r, Sägewerksbesitzer in _____
Eschenlohe, Mühlstraße 42, im gesetzlichen Güterstand
lebend, _____
- 2.) seine Ehefrau
Katharina H u b e r, geb. Haßler, ebenda wohnhaft,

Die Erschienenen wiesen sich aus durch amtliche Personal-
ausweise. _____

Nach Einholung eines Grundbuchaufschlusses beim Amtsgericht
Garmisch-Partenkirchen beurkundete ich auf Ansuchen der
Erschienenen bei deren gleichzeitiger Anwesenheit ihren
Erklärungen gemäß folgendes: _____

I.

Herr Georg H u b e r ist Eigentümer des Grundstücks
der Gemarkung Eschenlohe: _____

Fl. Nr. 1086 Eschenlohe, Mühlstr. 40, Wohnhaus, Nebenge-
bäude, Hofraum zu 0,1420 ha,
vorgetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Garmisch-

berichtigung
Schluß!

R/H

Partenkirchen für

E s c h e n l o h e

Band 12 Blatt 606.

Dieses Grundstück ist belastet mit:

156 000 DM) Grundschulden ohne Brief für die Vereinig-
20 000 DM) ten Sparkassen im Landkreis Weilheim i.OB,

in Abteilung II des Grundbuchs ist ferner eine Auf-
lassungsvormerkung bezüglich einer Teilfläche für
Georg Huber jun. eingetragen.

II.

Herr Georg H u b e r überläßt hiermit das in
Ziffer I dieser Urkunde näher bezeichnete Grundstück
Fl.Nr.1086

an

seine Ehefrau Katharina H u b e r zu Alleineigentum.

III.

Die Vertragsteile sind über den vereinbarten Eigen-
tumsübergang einig. Sie bewilligen und

b e a n t r a g e n

Eintragung der Rechtsänderung in das Grundbuch.
Die Eintragung einer Auflassungsvormerkung wird
vorerst nicht gewünscht.

IV.

Besitz und Gefahrübergang erfolgen ab 1.Juli 1970.
Nutzen und alle öffentlichen Lasten und Abgaben
gehen vom gleichen Zeitpunkt an auf die Erwerberin
über.

V.

Herr Huber haftet für ungehinderten Besitz- und Eigentumsübergang, sowie für Freiheit des übertragenen Grundbesitzes von im Grundbuch eingetragenen Rechten Dritter, mit Ausnahme der in dieser Urkunde ausdrücklich übernommenen.

Im übrigen ist jede Haftung ausgeschlossen.
Grundstück und Gebäulichkeiten werden in dem Zustand übernommen, in dem sie sich am 1. Juli 1970 befinden.

Hinsichtlich der Vermögensabgabe nach dem Lastenausgleichsgesetz verbleibt es bei der gesetzlichen Regelung.

VI.

Die Überlassung erfolgt unentgeltlich im Wege der Schenkung.

Der Einheitswert beträgt: 52.100,-^{DM}

VII.

Die im Grundbuch eingetragene Grundschuld zu 156 000 DM wurde zur dinglichen Sicherung eines Kredites aufgenommen, den Herr Georg Huber der Firma Johann Huber oHG zur Verfügung gestellt hat.

Die Grundschuld bleibt in dinglicher Haftung bestehen. Die Verzinsung und Rückzahlung des durch die Grundschuld gesicherten Kredites hat aber ausschließlich durch Herrn Georg Huber zu erfolgen. Dieser verpflichtet sich, seine Ehefrau von jeder Inanspruchnahme aus der Grundschuld freizustellen.

VIII.

Die Kosten dieser Urkunde und des grundbuchamtlichen

Vollzugs trägt Herr Georg Huber. _____
Von dieser Urkunde erhalten: _____
jeder Vertragsteil nach Vollzug eine Ausfertigung,
das Grundbuchamt Garmisch-Partenkirchen eine be-
glaubigte Abschrift, _____
das Finanzamt Garmisch-Partenkirchen -Grunderwerb-
steuerstelle-, _____
das Finanzamt München für Grundbesitz und Verkehrs-
steuern -Schenkungssteuerstelle- und _____
beide Vertragsteile sofort _____
je eine einfache Abschrift. _____

IX. _____

Die Grundschild zu 20 000 DM ist löschungsreif.
Die Löschung im Grundbuch wird bewilligt und
_____ b e a n t r a g t .

X. _____

Frau Huber tritt in den der Auflassungsvormerkung
zugrunde liegenden Vertrag anstelle ihres Ehemannes
ein und verpflichtet sich, nach durchgeführter
Vermessung die Auflassung zu erklären. _____

XI. _____

Zum Eingang wird berichtet, daß Frau Huber keinen
Personalausweis vorlegen konnte; ihre Person und Echt-
heit wurde mir durch ihren Ehemann zu meiner Gewißheit
bestätigt. _____

Vorgelesen vom Notar von de....
Beteiligten genehmigt und eigenhändig unterschrieben:

Georg Huber
Katharina Huber

Siegel *[Signature]*

URNr. 1295/1970.

N a c h t r a g

zur Grundstücksüberlassung vom 25. Juni 1970
URNr. 612.

Heute, den vierundzwanzigsten August
neunzehnhundertsiebzig,

24. August 1970,

erschieden vor mir,

Dr. Karl R i t t e r,

Notar in Weilheim, in meinem Amtsraum zu Weilheim:

- 1.) Herr Georg H u b e r, Sägewerksbesitzer in
Eschenlohe, Mühlstraße 42, im gesetzlichen Güterstand
lebend,
- 2.) dessen Ehefrau
Katharina H u b e r, geb. Haßler, ebenda wohnhaft,
beide mir persönlich bekannt.

Auf Ansuchen der Erschienenen beurkundete ich ihren bei
gleichzeitiger Anwesenheit abgegebenen Erklärungen gemäß
wasfolgt:

I.

Mit Urkunde vom 25. Juni 1970 URNr. 612 hat Herr Georg
Huber an seine Ehefrau das Grundstück der Gemarkung
Eschenlohe Fl.Nr. 1086 zu 0,1420 ha überlassen.
Mitübergeben ist auch der Nutzanteil an den noch/unver-
teilten Gemeindewaldungen, Alpen- und Streurechten.

II.

Durch verschiedene Veränderungen, die in der Zwischenzeit erfolgt sind, hat das Grundstück nach Vollzug des VN Nr.180/70 eine Größe von _____ 0,1856 ha.

Die Vertragsteile sind darüber einig, daß das Grundstück Fl.Nr.1086 in einer Größe von 0,1856 ha auf Frau Huber übergehen soll. Sie bewilligen und

_____ b e a n t r a g e n _____
die Eintragung im Grundbuch. _____

III.

Im übrigen bleibt die Vorurkunde unverändert. _____
Diese Urkunde ist wie die Vorurkunde auszufertigen. _____

~~Vorurkunden von Folar~~ _____ ~~von No. 180/70~~
~~Beteiligten genehmigt und eigenhändig unterschrieben~~

Georg Huber
Katharina Huber



L. Linnert

Notar

Amtsgericht Garmisch-Partenkirchen
— Grundbuchamt —

Gemarkung: Eschenlohe Bd. 27 Bl. 970
Flurstück: s. unten

An Herrn Notar Dr. Ritter
812 Weilheim

Eigentümer: bisher: Huber Georg, Sägewerkbe-
sitzer in Eschenlohe.

Im Grundbuch wurde am 12.10.70 eingetragen:

- 1 - Eschenlohe Mühlstr. 40, Wohnhaus, Nebengebäude,
1085 Hofraum -- 10 56
- 1.2 - Miteigentum an den noch unverteilten Gemeindegewal-
su 1 dungen, Alpen und Streurechten.

2 Von Band 12 Blatt 606 Übertragen
su 1 am 12. Oktober 1970.

- 1 Huber Katharina,
geb. Häfner, Sägewerkbe-
sitzerscheffrau
in Eschenlohe. 1.2 Aufgelassen am 24. August 1970
su 1 und eingetragen am 12. Oktober
1970.

- 1 1 156.000 Grundschild ohne Brief zu einhundertsechshundfünf-
zigtausend Deutsche Mark für die Vereinigten Spar-
kassen im Landkreis Weilheim OB, Anstalt des öffent-
lichen Rechts, in Weilheim, mit Zinsen bis zu jähr-
lich 15%, sofort vollstreckbar gegen den jeweili-
gen Eigentümer. Gemäß Bewilligung vom 22. April
1968 eingetragen am 17. Mai 1968 und hierher über-
tragen am 12. Oktober 1970.



[Handwritten Signature]
Notar
Huber Georg

Vorstehende mit der Urschrift übereinstimmende Ausfertigung wird hiermit den Erschienenen zu 2.) erteilt.

Weilheim, den 16.10.70

Der Notar:

L. H. W. i

